

Reformer sehen Schritt in richtige Richtung – aber nicht genug

Der Vatikan erlaubt nun offiziell die Segnung homosexueller Paare. Reformern ist dieser Schritt aber nicht genug.

„Für die homosexuellen Paare an Orten, an denen die pastoralen Mitarbeitenden die Segnung bisher zurückgehalten haben, die ihnen nun nicht mehr verwehrt werden darf, kann dies ein wichtiges Signal sein“, teilte die Reformbewegung „Wir sind Kirche“ am Dienstag in München mit. „Insbesondere in den vielen Teilen der Welt, in denen queere Menschen aufgrund ihrer sexuellen Identität und Orientierung verfolgt werden, braucht es jeden noch so kleinen Schritt.“

...

Die Entscheidung gehe aber nicht weit genug: „Die Begründung aus der Moral heraus zeigt, dass sich in der Haltung und dem Verständnis der römisch-katholischen Kirchengspitze in Bezug auf die Lebensrealität homosexueller wie auch wiederverheirateter Paare nicht wirklich etwas geändert hat.“

...

<https://www.ksta.de/politik/segnung-homosexueller-reformer-sehen-schritt-in-richtige-richtung-aber-nicht-genu-g-705099>

Zuletzt geändert am 21.12.2023